



„Säulen der Energieautonomie“

1500 Besucher informierten sich im Bregenzer Festspiel- und Kongresshaus über den Vorarlberger Weg, die Herausforderungen der Energiezukunft zu bewältigen. „Die schrittweise Umsetzung der Energieautonomie für Vorarlberg bis zum Jahr 2050 ist ein weiteres Beispiel für erfolgreiche regionale Zusammenarbeit zum Nutzen der Bürgerinnen und Bürger jenseits von Kompetenzdebatten und Ideologiefragen“, sagte Landeshauptmann Herbert Sausgruber.



„Es ist toll, Pflegefamilie zu sein!“

Patricia Klösch ist begeisterte Mama – von zwei eigenen und zwei Pflegekindern. Sie möchte Paaren Mut machen, einem Kind ein zweites Zuhause zu geben.



„Wir sind eine Familie wie jede andere“, sagt Patricia Klösch. „Manchmal geht's bei uns auch ganz schön turbulent zu.“ Kein Wunder: Die Töchter Melanie und Anna-Katharina sind 14 und 15. Der 7-jährige Miguel gehört seit 2 1/2 Jahren zur Familie und Nesthäkchen Jarmaine (1) kam wenige Tage nach der Geburt in seine Pflegefamilie. Viel Verständnis und Toleranz bräuchten Pflegeeltern für

ihre Aufgabe. „Jedes Kind hat seine eigene Geschichte, die man nicht wegstreichen kann.“ Respekt und Wertschätzung gegenüber den leiblichen Eltern sind unerlässlich, um Pflegekindern ein gutes Zuhause geben zu können. Ebenso wie intensive Begleitung und Weiterbildung der Pflegeeltern durch den Pflegekinderdienst des Vorarlberger Kinderdorfs. „Wir werden in jeder Lebenslage unterstützt“, so Patricia und Emil Klösch.

An die Kinder glauben

Derzeit leben in Vorarlberg 230 Kinder in 173 Pflegefamilien. Meist sind diese Kinder bereits als Babys oder im Kleinkindalter in die Pflegefamilie gekommen. Ankerfamilien bieten ergänzend dazu älteren und zumeist auch anspruchsvollen Kindern, die nicht mehr bei ihren leiblichen



die an sie glauben, die Grenzen setzen und verlässlich bleiben.“

„Eine Bereicherung“

Patricia Klösch möchte Paaren, die sich überlegen, ein Pflegekind bei sich aufzunehmen, Mut machen: „Es ist so eine tolle Sache, eine wirkliche Bereicherung, Pflegefamilie zu sein.“ Der Pflegekinderdienst des Vorarlberger Kinderdorfs sucht dringend sowohl Pflege- als auch Ankerfamilien, die mit Freude und Engagement die Betreuung benachteiligter Kinder für Kinder (6-12 Jahre) übernehmen. Ansprechperson: Silvia Zabernigg, 0650 8225319, s.zabernigg@voki.at. Der Pflegekinderdienst bietet Vorbereitung, Schulung und umfassende Unterstützung. Eine entsprechende finanzielle Vergütung ist garantiert. Mehr Infos: www.kinderdorf.cc

Photo: handout

Pflegefamilien für Kinder gesucht!

Eltern leben können, neuen Halt. Voraussetzungen für diese herausfordernde Aufgabe sind laut Dr. Silvia Zabernigg, Leiterin des Pflegekinderdienstes, „viel Einfühlungsvermögen in die Lebenswelt des Kindes und eine hohe Bereitschaft zur Zusammenarbeit mit dessen Herkunftsfamilie“. Erfahrung im Umgang mit Kindern, Flexibilität und ein „langer Atem“ sind ein weiteres Muss. „Wir suchen für diese Kinder Menschen,

Ab sofort 1/2 Preis

auf alle Winterjacken, Pullis, T-Shirts und div. Jeans



Markenmode –
so günstig
wie noch nie!